Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Montag, 06.10.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Heute verbreitet etwas Regen, am östlichen Alpenrand Dauerregen, im Hochgebirge Schnee.

Wetter- und Warnlage:

Mit einer nordwestlichen Strömung wird sehr feuchte, jedoch allmählich wieder mildere Atlantikluft herangeführt.

SCHNEE:

Bis heute Abend in den Alpen oberhalb 1500 m 5 bis 15 cm, in typischen Nordweststaulagen im Hochgebirge bis 30 cm Neuschnee. In der Nacht zum Dienstag auf etwa 2000 m ansteigende Schneefallgrenze. Darüber noch einmal bis 5, in den höchstgelegenen Staulagen bis 15 cm Schneezuwachs.

DAUERREGEN:

Von heute Nachmittag bis Dienstagnachmittag am östlichen Alpenrand verbreitet Mengen von 30 bis 50 l/qm, in Staulagen der Berchtesgadener und Chiemgauer Alpen wahrscheinlich kleinräumig auch um 70 l/qm.

Vorhersage:

Heute stark bewölkt bis bedeckt. Zunächst nur gebietsweise, am Nachmittag und Abend wieder verbreitet Regen, oberhalb etwa 1500 m Schnee. Maxima zwischen 9 und 13 Grad, höchste Werte an der Donau. In 2000 m bis -1, in 3000 m um -6 Grad. Mäßiger, mitunter stark böiger Wind aus westlichen Richtungen. In den Hochlagen der Alpen des Bayerischen Waldes zeitweise stürmische Böen.

In der Nacht zum Dienstag regnerisch, am östlichen Alpenrand dabei auch kräftiger Regen, Schneefallgrenze auf rund 2000 m ansteigend. Im westlichen Schwaben in den Frühstunden zunehmend trockene Abschnitte, jedoch kaum Auflockerungen. Tiefstwerte zwischen 10 und 6 Grad.

Am Dienstag weiterhin dichte Wolken und verbreitet Regen, im Tagesverlauf von Westen her allmählich nachlassend. Am östlichen Alpenrand noch anhaltender Regen. Höchstwerte zwischen 11 Grad im Bayerischen Wald und 15 Grad an der Donau. In 2000 m von Ost nach West 3 bis 7, auf der Zugspitze bis -1 Grad. Schwacher bis mäßiger, im östlichen Alpenvorland mitunter frischer Wind um West.

In der Nacht zum Mittwoch auch an den östlichen Alpen nachlassender Regen. Vermehrt Wolkenlücken, gebietsweise Nebelbildung. Minima von lokal 10 Grad in Niederbayern bis 4 Grad im Oberallgäu bei größeren Auflockerungen.

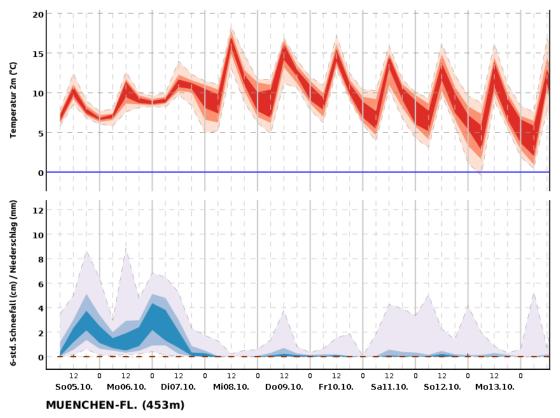
Am Mittwoch wolkig bis stark bewölkt, meist trocken. Gelegentlich Sonne Richtung Alpen. Maximal 15 bis 19, in 2000 m 8 bis 11, in 3000 m 4 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Donnerstag viele Wolken, zum Teil trüb, von Norden her später etwas Regen. Tiefsttemperaturen von 10 bis 6 Grad.

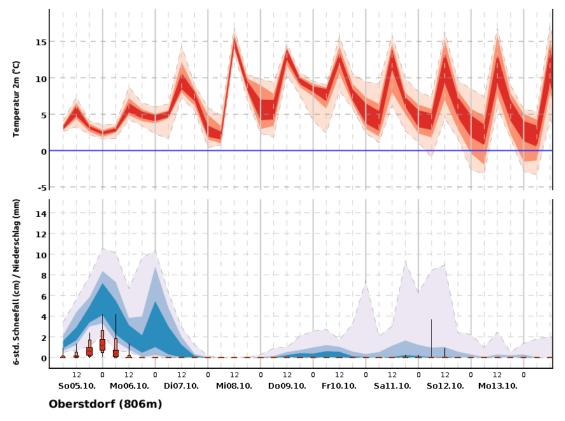
Am Donnerstag viele Wolken aber nur vereinzelt etwas Regen. Höchstwerte zwischen 14 und 18 Grad, in 2000 m bis 9, auf der Zugspitze bis 3 Grad. Schwacher Wind aus Nordwest.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt, zum Teil trüb. Meist niederschlagsfrei, allenfalls an den Alpen hie und da leichter Regen. Abkühlung auf 9 bis 4 Grad.

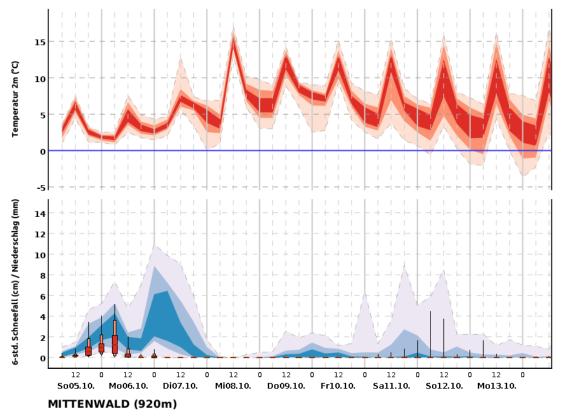
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner

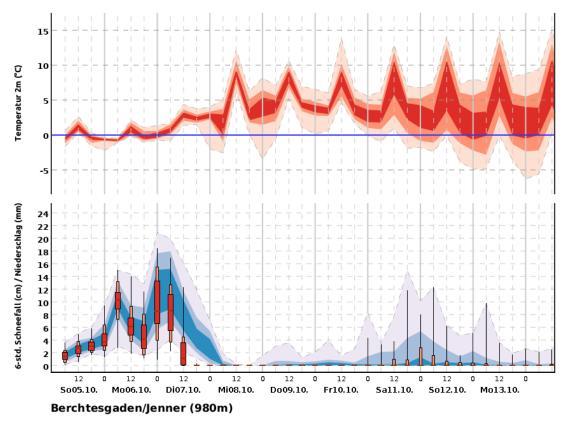


©2025 Deutscher Wetterdienst



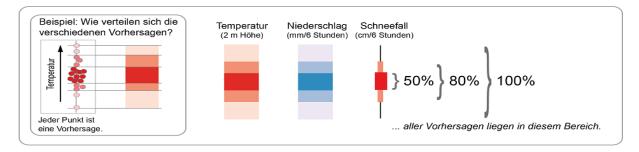
©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Gerhard Müller